

Wann sie helfen soll / muß das Gift  
aus-schwigen. 149  
Exempel dessen/eines Capuciners und  
Spaniers. 149  
Music zu 2. oder 3. Meil Wegs weit zu  
präsentiren. 102  
Zu präsentiren/ daß sie auß der Höhe  
gehört werde. 107  
Zu was affecten sie den Menschen ge-  
meinlich bringe. 127  
Musicalischen Thons oder Halles Würk-  
fung. 145

N.

Nachts-Zeit worum der Wider-Hall  
deülicher gehört werde als bey Tag. 10  
Nabe Stimmen bey dem Gegenstand gibt  
weiten Wider-Hall. 17  
Natur hat in Bereitung der Ohren ab-  
sonderlich die Schnecken-Form er-  
wöhlet. 51

O.

Octav ist under allen wohlklingenden  
Stimmungen die beste. 132  
Ist der Unterscheid under Jungen  
und Alten / so zugleich miteinander  
singen/ und warum. 133  
Oraculum Delphicum in Kircheri Stu-  
dier-Stuben. 81  
Des Cylischen Ammonis, hat eine  
heimliche Stim-leitung oder Sprach-  
Kohr under der Erden gehabt / von  
den Egyptischen Piramiden an/biß zu  
sich. 83  
Oraculorum der Heyden grosser Be-  
trug. 81  
Orgel-Werck Michaël Todini. 120  
Orgel zu Meynß macht durch ihren  
Klang eine an der Wand hangende  
ohnberührte Lauten klingend. 135  
Orpheus ein zauberischer Musicus, hat  
mit seinen Liedern und Music alles an  
sich ziehen könne/ wie dieses außzule-  
gen und zuverstehen. 124  
Oval-Rundung bestehet auß zweyen  
Durch-messern / einem grossen und  
kleinern. 75  
Kan mit einem Faden-Zug bezeichnet  
werden. *ibid.*  
Schicket sich under allen Arten und  
Formen am besten zum Wider-Hall. 71  
Vermehret den Hall gar sehr / und  
warum. 91

P.

Parabole suche Brenn-linie.  
Pavia ein Gebäu in der Statt Ticino, so  
einen sehr verwunderlichen Wider-  
Hall gibt. 61  
Welches Cardanus vor ein Teufels-  
Spühl hält. *ibid.*

Eigentliche Beschreibung desselbigem.  
62  
S. Petri Kirch zu Rom, wäre sehr wohl zu  
einem starcken Echo und Vermeh-  
rung des Halls zuzurichten. 36  
Phantasia oder Einbildung/ wann sie ein  
Ding starck gefast / wird gleichsam  
ganz in selbiges verwandelt. 151  
Picus Mirandulanus lehret/ die Music cu-  
rire den Leib durch Mittel des Ges-  
mühts / wie die Arhney das Gemüht  
durch Mittel des Leibs. 139  
Platonici meinen / alle affecten werden  
durch die allgemeine Welt-Seele / so  
alles zusammen halte/gewürcket. 137  
Posaune / worum sie von einem Thon  
zu dem andern steige und falle / so bey  
der Trompetten nicht geschehen kan.  
44  
Pythagoras hat einen von lieb fast un-  
sinnigen Menschen durch ein Carmen  
oder Lied wieder zurecht gebracht. 125

Q.

Quart was es sey. 132  
Quatomalensischen Meers-Gestad in  
Neu-Spanien wider-hallet fast wie  
unsere Orglen. 157  
Quint was es sey. 132

R.

Robertus Santorus ein Edler Tarentiner,  
so auf den Tod von einer Tarantul  
verwundet und vergiftet/ auch bereits  
in letzten Zügen gelegen/ist wider alle  
Hofnung von einem Cytharisten wie-  
der restituiret worden. 149  
Kohr oder Zeichel hat eine sonderbahre  
Krafft den Thon und Hall zu vermeh-  
ren und fortzuführen. 85  
Die Prob hat der Author biß auf  
5000. Schritt geleistet. *ibid.*  
Kohr mancherley Arten einen Wun-  
der-Thon oder Hall zugeben. 91  
Römer haben vor Zeiten Krumm-Hör-  
ner und eingebogene Trompetten in  
Schlachten und Triumph gebraucht. 96  
Römische Gänge under der Erden war-  
um sie den Thon und Hall nicht weit  
führen. 83  
Römische Wasser-leitungen und Zei-  
cheln führen den Thon und Hall sehr  
weit. 45. 83  
Rosen-Kreiß-Brüder wie sie mancher-  
ley unheylsame Kranckheiten sollen  
curiren können. 183  
Ross-Lauffs-Platz zu Rom soll in der  
Mauren etliche sonderbahre hohle  
Gefäße oder Häfen eingemauert ge-  
habt haben/ den Hall und das Gerhöß  
zuvermehreren / wird von etlichen un-  
recht vorgegeben. 55  
Dessen der Author andere Ursachen  
gibet. *ibid.*  
Runs